

Balzers als Mitglied des Turnverbandes St. Gallen-Oberland teilnahm und die in Pfäfers in einer Gesamtfreiübung aller Vereine (ca. 150 Turner) ihren Höhepunkt hatte. Mit Oskar Ospelt aus Vaduz, Mitglied des TV Balzers, nahm 1937 erstmals ein Liechtensteiner an den Schweizer Leichtathletikmeisterschaften in Luzern teil. Mit dem fünften Rang im Speerwerfen klassierte er sich vor dem Schweizermeister von 1936. Im Kugelstossen schied er wegen Übertreten aus. Eine Sensation gelang Ospelt im Diskuswerfen. Im Vorkampf blieb er über alle Konkurrenten siegreich, ebenso im Finale, wo er die beste Endkampfleistung aufstellte. Das verdatterte Organisationskomitee fasste darauf schleunigst den Entschluss, den Titel eines Schweizermeisters dem besten Schweizer zu verleihen und Ospelt zwar den ersten Rang, aber nur die Silbermedaille zuzuerkennen.

Ähnliches passierte Oskar Ospelt anlässlich des kantonalen Spiel- und Turntages in Widnau, an dem er zusammen mit dem Läufer Xaver Frick teilnahm. Ospelt erzielte in den Disziplinen Kugel, Diskus, Speer hervorragende Resultate, so dass er mit dem Schweizer Neumann an erster Stelle lag. Das «Vaterland» schrieb, dass Ospelt in einer Sportart einige Punkte Vorsprung habe, «so dass Herr Ospelt dem Schweizer Turner Neumann durchaus

überlegen war. Trotzdem wurde dem Liechtensteiner nicht (...) die Meisterschaft zuerkannt, sondern seinem unterlegenen Konkurrenten, mit der Begründung, weil sein Konkurrent eben Schweizer sei und die Meisterschaft in der Schweiz bleiben» solle.

Die bedeutendsten Ereignisse im Radsport waren das im Auftrag des Rätikon-Verbandes vom RV Schaan organisierte Mannschaftsfahren vom September 1937, das der RV Schaan in der Kategorie B gewann, sowie die Liechtensteiner Radmeisterschaft vom November. Es starteten in der Kategorie A (Rennfahrer) und in der Kategorie B (Tourenfahrer) je 6 Teilnehmer. Bei den Rennfahrern siegte Robert Jehle aus Schaan, bei den Tourenfahrern Adolf Marxer (Eschen) vor Jakob Majer (Schaan).

Im Fussballsport zu erwähnen ist das dritte vom FC Vaduz organisierte Fussball-Turnier auf dem Rheinau-Sportplatz am 22. August 1937, an dem die Fussballclubs Vaduz, Buchs, Sevelen, Balzers und Littoria Chur teilnahmen. Vaduz gewann sämtliche Spiele mit einem Gesamtscore von 13:0 Toren. Der FC Balzers, der älteste Fussballclub Liechtensteins, verlor nur gegen Vaduz und Sevelen, schoss allerdings nur ein Tbr. Dies sei, schrieben die Zeitungen, verständlich, hätten sie doch nie die Trainingsgelegenheiten wie die anderen Clubs.



Landessporttag 1937